

GES-LA-M 01

1. Name des Moduls: *Basismodul Alte Geschichte*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Alte Geschichte / Prof. Dr. Peter Herz*
3. Inhalte / Lehrziele: *Einführung in das Studium der Alten Geschichte; Grundkenntnisse politischer, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Strukturen der Antike anhand einschlägiger althistorischer Themenkomplexe*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art: Sprachkenntnisse gemäß LPO I § 48 Abs. 1 Satz 1 bzw. § 67 Abs. 1 Satz 1; im Lehramtsstudiengang Gymnasium zusätzlich Absolvierung eines Sprachtests in Latein während des Proseminars.
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Einführungskurs Propädeutik Voraussetzung für den Besuch des Proseminars (kann auch begleitend absolviert werden)
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Geschichte Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule, Lehramt Gymnasium,*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *In der Regel jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *1-4 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
<i>1</i>	<i>Proseminar aus der Alten Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>7</i>
<i>2</i>	<i>Vorlesung aus der Alten Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>4</i>
	Summe im Pflichtbereich	4	11

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird durch den nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten der Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2 bestimmt.

GES-LA-M 02

1. Name des Moduls: *Basismodul Mittelalterliche Geschichte*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte / Professur für Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften / Prof. Dr. Hans-Henning Kortüm/ Prof. Dr. Jörg Oberste*
3. Inhalte / Lehrziele: *Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte; Vermittlung von Kenntnissen politischer, kultureller, sozialer und wirtschaftlicher Strukturen und Entwicklungen anhand thematischer Schwerpunkte der mittelalterlichen Geschichte*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art: Sprachkenntnisse gemäß LPO I § 48 Abs. 1 Satz 1 bzw. § 67 Abs. 1 Satz 1.
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Einführungskurs Propädeutik Voraussetzung für den Besuch des Proseminars (kann auch begleitend absolviert werden)
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Geschichte Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule, Lehramt Gymnasium,*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *In der Regel jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *1-4 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
<i>1</i>	<i>Proseminar Mittelalterliche Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>7</i>
<i>2</i>	<i>Vorlesung Mittelalterliche Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>4</i>
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	11

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird durch den nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten der Veranstaltung Nr. 1 und Nr. 2 bestimmt.

GES-LA M 04

1. Name des Moduls: ***Basismodul Bayerische Landesgeschichte***
2. Fachgebiet / Verantwortlich: ***Lehrstuhl für Bayerische Landesgeschichte / Prof. Dr. Peter Schmid***
3. Inhalte / Lehrziele: ***Einführung in das Studium der Bayerischen Landesgeschichte; Vermittlung von Grundkenntnissen politischer, kultureller, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Strukturen und Entwicklungen anhand thematischer Schwerpunkte der Bayerischen Landesgeschichte***
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art: Sprachkenntnisse gemäß LPO I § 48 Abs. 1 Satz 1 bzw. § 67 Abs. 1 Satz 1.
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in: ***Geschichte Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule, Lehramt Gymnasium,***
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? ***In der Regel jedes Semester***
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? ***1-4 Semester***
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Grundkurs Bayerische Landesgeschichte</i>	2	3
2	<i>Übung Bayerische Landesgeschichte</i>	2	4
3	<i>Vorlesung Bayerischen Landesgeschichte</i>	2	4
	Summe aus dem Pflichtbereich	6	11

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird durch den nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten der Veranstaltungen Nr. 1, Nr. 2 und Nr. 3 bestimmt.

GES-LA-M 05

1. Name des Moduls: ***Basismodul Neuere / Neueste Geschichte II***
2. Fachgebiet / Verantwortlich: ***Lehrstühle für Neuere / Neueste Geschichte / Prof. Dr. Franz Bauer, Prof. Dr. Albrecht P. Luttenberger***
3. Inhalte / Lehrziele: ***Einführung in das Studium der Neueren / Neuesten Geschichte; Kenntnisse politischer, kultureller, sozialer und wirtschaftlicher Strukturen und Entwicklungen anhand thematischer Schwerpunkte der deutschen und europäischen Geschichte der Neuzeit***
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art: Sprachkenntnisse gemäß LPO I § 67 Abs. 1 Satz 1; zusätzlich Absolvierung eines Sprachtests in einer modernen Fremdsprache während des Proseminars.
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Einführungskurs Propädeutik Voraussetzung für den Besuch des Proseminars (kann auch begleitend absolviert werden)
5. Bedingungen:
- verwendbar in: ***Geschichte Lehramt Gymnasium***
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit: ***Geschichte Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule***
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? ***In der Regel jedes Semester***
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? ***1-4 Semester***
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Proseminar in Neuerer / Neuester Geschichte</i>	2	7
2	<i>Vorlesung in Neuerer / Neuester Geschichte</i>	2-3	4
3	<i>Grundkurs in Neuerer / Neuester Geschichte</i>	2	3
	Summe im Pflichtbereich	6-7	14

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird durch den nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten der Veranstaltungen Nr. 1, Nr. 2 und Nr. 3 bestimmt.

GES-LA-M 08

1. Name des Moduls: ***Fachdidaktik Grund-, Haupt- und Realschule und Gymnasium***
2. Fachgebiet / Verantwortlich: ***Lehrstuhl für Neuere Geschichte / Prof. Dr. Albrecht P. Luttenberger, Abt. Fachdidaktik: Dr. Josef Memminger***
3. Inhalte / Lehrziele: ***Geschichtsdidaktische Kenntnisse zu schulrelevanten Fragestellungen: Theorie, Methodik, Medien, Arbeitsformen, Unterrichtsplanung und Durchführung in der Grund-, Haupt- und Realschule sowie im Gymnasium***
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art: Sprachkenntnisse gemäß LPO I § 48 Abs. 1 Satz 1 bzw. § 67 Abs. 1 Satz 1.
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Einführungskurs Propädeutik
5. Bedingungen:
- verwendbar in: ***Geschichte Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule, Lehramt Gymnasium***
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? ***1-4 Semester***
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
<i>1</i>	<i>Grundkurs Fachdidaktik Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>4</i>
<i>2</i>	<i>Seminar Fachdidaktik Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>8</i>
	Summe im Pflichtbereich	4	12

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Die Endnote des Moduls wird durch den nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten der Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2 bestimmt.

GES-LA-M 10

1. Name des Moduls: *Aufbaumodul Alte Geschichte*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Alte Geschichte / Prof. Dr. Peter Herz*
3. Inhalte / Lehrziele: *Aufbaustudium in Alter Geschichte; vertiefte Kenntnisse politischer, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Strukturen der Antike anhand einschlägiger althistorischer Themenkomplexe*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art: Sprachkenntnisse gemäß LPO I § 67 Abs. 1 Satz 1
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Modul GES-LA-M 01 (Basismodul Alte Geschichte)
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Geschichte Lehramt Gymnasium*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit: *Lehramt Grund-, Haupt-, und Realschule*
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *In der Regel jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *1-2 Semester*

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
<i>1</i>	<i>Hauptseminar aus der Alten Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>10</i>
<i>2</i>	<i>Übung aus der Alten Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>4</i>
<i>3</i>	<i>Grundkurs aus der Alten Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>3</i>
	Summe aus dem Pflichtbereich	6	17

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Die Endnote des Moduls wird durch den nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten der Veranstaltungen Nr. 1, Nr. 2 und Nr. 3 bestimmt.

GES-LA-M 11

1. Name des Moduls: *Aufbaumodul Mittelalterliche Geschichte*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte / Professur für Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften / Prof. Dr. Hans-Henning Kortüm / Prof. Dr. Jörg Oberste*
3. Inhalte / Lehrziele: *Aufbaustudium in Mittelalterlicher Geschichte; vertiefte Kenntnisse politischer, kultureller, sozialer und wirtschaftlicher Strukturen und Entwicklungen anhand thematischer Schwerpunkte der mittelalterlichen Geschichte*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art: Sprachkenntnisse gemäß LPO I § 67 Abs. 1 Satz 1
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Modul GES-LA-M 02 (Basismodul Mittelalterliche Geschichte)
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Geschichte Lehramt Gymnasium*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit: *Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule*
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *In der Regel jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *1-2 Semester*

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
<i>1</i>	<i>Hauptseminar aus der Mittelalterlichen Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>10</i>
<i>2</i>	<i>Übung aus der Mittelalterlichen Geschichte oder aus dem Bereich der Historischen Hilfswissenschaften</i>	<i>2</i>	<i>4</i>
<i>3</i>	<i>Grundkurs aus der Mittelalterlichen Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>3</i>
	Summe aus Pflicht und Wahlpflichtbereich	6	17

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Die Endnote des Moduls wird durch den nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten der Veranstaltungen Nr. 1, Nr. 2 und Nr. 3 bestimmt.

GES-LA-M 12

1. Name des Moduls: *Aufbaumodul Neuere / Neueste Geschichte*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstühle für Neuere / Neueste Geschichte / Prof. Dr. Franz Bauer, Prof. Dr. Albrecht P. Luttenberger*
3. Inhalte / Lehrziele: *Aufbaustudium in Neuerer / Neuester Geschichte; vertiefte Kenntnisse politischer, kultureller, sozialer und wirtschaftlicher Strukturen und Entwicklungen anhand thematischer Schwerpunkte der deutschen und europäischen Geschichte der Neuzeit.*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art: Sprachkenntnisse gemäß LPO I § 67 Abs. 1 Satz 1
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Basismodul Neuere / Neueste Geschichte: Modul GES-LA-M 05 (Gymnasium)
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Geschichte Lehramt Gymnasium*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit: *Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule*
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *In der Regel jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *1-2 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
<i>1</i>	<i>Hauptseminar aus der Neueren / Neuesten Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>10</i>
<i>2</i>	<i>Übung aus der Neueren / Neuesten Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>4</i>
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	14

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

10. Die Endnote des Moduls wird durch den nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten der Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2 bestimmt.

GES-LA-M 13

1. Name des Moduls: *Aufbaumodul Bayerische Landesgeschichte*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Bayerische Geschichte / Prof. Dr. Peter Schmid*
3. Inhalte / Lehrziele: *Aufbaustudium in bayerischer Landesgeschichte; Vermittlung vertiefter Kenntnisse politischer, kultureller, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Strukturen und Entwicklungen anhand thematischer Schwerpunkte der bayerischen Landesgeschichte*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art: Sprachkenntnisse gemäß LPO I § 67 Abs. 1 Satz 1
- b) vorausgesetzte universitäre Basismodul Bayerische Landesgeschichte: Modul Veranstaltungen: GES-LA-M04 und Basismodul Mittelalterliche Geschichte: Modul GES-LA-M 02 oder Basismodul Neuere / Neueste Geschichte: Modul GES-LA-M 05 (Gymnasium)
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Geschichte Lehramt Gymnasium*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit: *Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule*
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *In der Regel jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *1-2 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
<i>1</i>	<i>Hauptseminar aus der Bayerischen Landesgeschichte</i>	<i>2</i>	<i>10</i>
	B Wahlpflichtbereich		
<i>2</i>	<i>Vorlesung aus der Bayerischen Landesgeschichte</i>	<i>2</i>	<i>4</i>
<i>3</i>	<i>Übung aus der Bayerischen Landesgeschichte</i>	<i>2</i>	<i>4</i>
	Summe aus dem Pflicht- und Wahlpflichtbereich	4	14

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird durch den nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten der Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2 bzw. Nr. 3 bestimmt.

GES-LA-M 14

1. Name des Moduls: *Vertiefungsmodul I*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Alte Geschichte / Prof. Dr. Peter Herz, Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte / Prof. Dr. Hans-Henning Kortüm, Professur für Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften / Prof. Dr. Jörg Oberste, Lehrstuhl für Neuere Geschichte / Prof. Dr. Albrecht P. Luttenberger, Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte / Prof. Dr. Franz Bauer, Lehrstuhl für Bayerische Landesgeschichte / Prof. Dr. Peter Schmid, Lehrstuhl für Ost- und Südosteuropäische Geschichte / N.N.*
3. Inhalte / Lehrziele: *Vertiefung der Kenntnisse politischer, kultureller, sozialer und wirtschaftlicher Strukturen und Entwicklungen anhand thematischer Schwerpunkte der antiken, mittelalterlichen bzw. neuzeitlichen Geschichte; Intensivierung der Arbeit mit Quellen; Bildung epochenbezogener Schwerpunkte; Vertiefung methodischer und theoretischer Kenntnisse zur Geschichtswissenschaft*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art: Sprachkenntnisse gemäß LPO I § 67 Abs. 1 Satz 1
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Einführungskurs Propädeutik, Basismodul in dem für das Hauptseminar gewählten Teilfach
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Geschichte Lehramt Gymnasium*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit: *Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule*
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *In der Regel jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *1-4 Semester*
8. Zusammensetzung: *Alle Veranstaltungen nach freier Wahl zwischen den fachwissenschaftlichen Teilfächern*

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
<i>1</i>	<i>Hauptseminar in einem Teilfach der Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>10</i>
	B Wahlpflichtbereich ¹		
<i>2</i>	<i>Vorlesung in einem Teilfach der Geschichte</i>	<i>2-3</i>	<i>4</i>
<i>3</i>	<i>Übung in einem Teilfach der Geschichte mit Exkursion bzw. Projektbezug</i>	<i>2</i>	<i>4</i>
	Summe aus dem Pflicht- und Wahlpflichtbereich	4-5	14

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird durch den nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten aus den Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2 bzw. Nr. 3 bestimmt.

¹ Aus dem Wahlpflichtbereich muss eine Veranstaltung gewählt werden.

GES-LA-M 15

1. Name des Moduls: *Vertiefungsmodul II*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Alte Geschichte / Prof. Dr. Peter Herz, Lehrstuhl für Mittelalterliche Geschichte / Prof. Dr. Hans-Henning Kortüm, Professur für Mittelalterliche Geschichte und Historische Hilfswissenschaften / Prof. Dr. Jörg Oberste, Lehrstuhl für Neuere Geschichte / Prof. Dr. Albrecht P. Luttenberger, Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte / Prof. Dr. Franz Bauer, Lehrstuhl für Bayerische Landesgeschichte / Prof. Dr. Peter Schmid, Lehrstuhl für Ost- und Südosteuropäische Geschichte / N.N.*
3. Inhalte / Lehrziele: *Vertiefung der Kenntnisse politischer, kultureller, sozialer und wirtschaftlicher Strukturen und Entwicklungen anhand thematischer Schwerpunkte der antiken, mittelalterlichen bzw. neuzeitlichen Geschichte; Intensivierung der Arbeit mit Quellen, Bildung epochenbezogener Schwerpunkte, Vertiefung methodischer und theoretischer Kenntnisse zur Geschichtswissenschaft*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art: Sprachkenntnisse gemäß LPO I § 67 Abs. 1 Satz 1
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Einführungskurs Propädeutik, ein Basismodul in einem Teilfach der Geschichte (Lehramt Gymnasium)
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Geschichte Lehramt Gymnasium*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit: *Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule*
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *In der Regel jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *1-4 Semester*
8. Zusammensetzung: *Alle Veranstaltungen nach freier Wahl zwischen den fachwissenschaftlichen Teilfächern*

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Vorlesung in einem Teilfach der Geschichte</i>	2-3	4
2	<i>Vorlesung in einem Teilfach der Geschichte</i>	2-3	4
	B Wahlpflichtbereich ²		
3	<i>Grundkurs in einem Teilfach der Geschichte</i>	2	3
4	<i>Grundkurs in einem Teilfach der Geschichte</i>	2	3
5	<i>Übung in einem Teilfach der Geschichte mit Exkursion bzw. Projektbezug</i>	2	4
	Summe aus dem Pflicht- und Wahlpflichtbereich	8-10	14-15

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.

² Aus dem Wahlpflichtbereich müssen zwei Veranstaltungen gewählt werden.

10. Die Endnote des Moduls wird durch den nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten aus den Veranstaltungen Nr. 1, Nr. 2, Nr. 3 und Nr. 4 bzw. Nr. 5 bestimmt.

GES-LA-M 08

1. Name des Moduls: ***Fachdidaktik Grund-, Haupt- und Realschule und Gymnasium***
2. Fachgebiet / Verantwortlich: ***Lehrstuhl für Neuere Geschichte / Prof. Dr. Albrecht P. Luttenberger, Abt. Fachdidaktik: Dr. Josef Memminger***
3. Inhalte / Lehrziele: ***Geschichtsdidaktische Kenntnisse zu schulrelevanten Fragestellungen: Theorie, Methodik, Medien, Arbeitsformen, Unterrichtsplanung und Durchführung in der Grund-, Haupt- und Realschule sowie im Gymnasium***
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art: Sprachkenntnisse gemäß LPO I § 48 Abs. 1 Satz 1 bzw. § 67 Abs. 1 Satz 1.
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Einführungskurs Propädeutik
5. Bedingungen:
- verwendbar in: ***Geschichte Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule, Lehramt Gymnasium***
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? ***1-4 Semester***
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Grundkurs Fachdidaktik Geschichte</i>	2	4
2	<i>Seminar Fachdidaktik Geschichte</i>	2	8
	Summe im Pflichtbereich	4	12

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird durch den nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten der Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2 bestimmt.

GES-LA-M 16

1. Name des Moduls: *Fachdidaktik Gymnasium*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Lehrstuhl für Neuere Geschichte / Prof. Dr. Albrecht P. Luttenberger, Abt. Fachdidaktik: Dr. Josef Memminger*
3. Inhalte / Lehrziele: *Geschichtsdidaktische Kenntnisse zu schulrelevanten Fragestellungen: Theorie, Methodik, Medien, Arbeitsformen, Unterrichtsplanung und Durchführung im Gymnasialunterricht*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art: Sprachkenntnisse gemäß LPO I § 67 Abs. 1 Satz 1
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: Einführungskurs Propädeutik
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Geschichte Lehramt Gymnasium*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit: *Lehramt Grund-, Haupt- und Realschule*
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? *In der Regel jedes Semester*
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? *1-4 Semester*
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
<i>1</i>	<i>Grundkurs Fachdidaktik Geschichte</i>	<i>2</i>	<i>4</i>
<i>2</i>	<i>Übung Fachdidaktik Geschichte mit Praktikum</i>	<i>2</i>	<i>6</i>
	Summe aus dem Pflichtbereich	4	10

9. Die Veranstaltungen sind im Rahmen der für die Prüfungen gesetzten Fristen wiederholbar.
10. Die Endnote des Moduls wird durch den nach Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der Noten der Veranstaltungen Nr. 1 und Nr. 2 bestimmt.